

Inhalt

Vorwort	9
Logik (Organon)	23
Der Beweis	23
Der logische (dialektische) Schluss – Syllogismus ..	28
Die Kategorien	35
Physik	40
Das Wesen der Natur	40
Gibt es in der Natur etwas Unvergängliches?	48
Die vier Ursachen	50
Kausale und teleologische Betrachtung der Natur ..	55
Zenons Paradoxa	60
Zoologie	65
Erstaunen vor dem Leben	65
Allgemeines über das Leben und dessen Grundlage	69
Die Klassifizierung der Arten	72
Die Stufenleiter der Natur (<i>scala naturae</i>)	76
Der aufrechte Gang des Menschen zeugt vom Göttlichen	80
Gemeinsamkeiten zwischen Mensch und Tier	80
Die körperliche Überlegenheit des Menschen	81
Das Lebewesen ist organisiert wie ein Gemeinwesen	87
Von der Ursache des Todes	87

Kosmologie (Über den Himmel)	90
Was versteht Aristoteles unter Himmel?	91
Die Stellung der Erde im Kosmos	92
Sensualismus	98
Grundlegendes	100
Über die sinnliche Wahrnehmung und die Sinne ..	105
Sich selbst wahrnehmen und sich selbst erkennen ..	108
Über die Träume	109
Über die Traumdeutung	115
Über das Gedächtnis und die Erinnerung	119
Über die Seele	125
Allgemeine Definition der Seele	126
Geist, Verstand, Vernunft (<i>Nous</i>)	136
Seele, Materie und Form	142
Metaphysik (Onologie)	143
Ausgangspunkt und Ziel der Wissenschaft	143
Entelechie – alles Seiende ist zielgerichtet	153
Kritik an Platons Ideenlehre	162
Der Satz vom Widerspruch	171
Das absolute Prinzip – Gott als unbewegter Bewege ..	177
Rhetorik	195
Die Glaubwürdigkeit des Redners	195
Die Affekte	203
Die Furcht	204
Das Mitleid	207
Die Prinzipien des Handelns der Menschen	211
Die drei Lebensalter	214
Poetik: Die Tragödie	221

Ethik	226
Das Glück (<i>eudaimonia</i>)	227
Die Tugenden und die Seelenteile	239
Die sittliche Tugend beruht auf der Gewöhnung ...	244
Was ist Tugend überhaupt?	251
Die Tugend ist die goldene Mitte	
(Die Mesotes-Lehre)	254
Beispiele für die richtige Mitte	264
Mäßigkeit/Besonnenheit (<i>Sophrosyne</i>)	264
Dianoetische Tugenden: Klugheit und Weisheit	270
Äußere Glücksgüter	275
Das kontemplative, theoretische Leben	282
Das sittlich Gute ist die vollendete Tugend –	
die <i>kalokagathia</i>	294
Das Schöne, das Gute und die Tugend	300
Politik	302
Ursprung und Wesen des Staates	303
Ökonomie und Erwerbskunde	311
Die verschiedenen Staatsformen	325
Das Wesen der Verfassung	325
Staatsformen (Verfassungen)	
und ihre Entartung	327
Das Recht – Grundprinzip eines Staates	
und seiner Verfassung	333
Die oberste Staatsgewalt	337
Die Politie	343
Quellen	349
Weiterführende Literatur	350